

TAIWAN NEWSLETTER

Zweiwöchentliche Hamburg Edition

Ausgabe Nr. 17 / 2018 – 17. August 2018

- ◆ **Präsidentin Tsai reist nach Paraguay und Belize**
- ◆ **Tsai für bilaterales Investitionsabkommen mit EU**
- ◆ **Taiwans wichtigste Messe zu digitalen Inhalten im zehnten Jahr**
- ◆ **Eine Reise nach Taiwan – Berichte von Dirk Eckert**
- ◆ **IJACKING Kunstveranstaltung in Hannover vom 31.08–30.09.2018**
- ◆ **Taiwan Sprechtag in der IHK Hannover**
- ◆ **Einladung zum Taiwanabend bei Aubiko e.V.**
- ◆ **Kultur Tipp**
- ◆ **Vermischtes**

PRÄSIDENTIN TSAI REIST NACH PARAGUAY UND BELIZE



Staatspräsidentin Tsai Ing-wen sprach am 12. August 2018 im Beisein von Außenminister Jau Shieh Joseph Wu (links), der Generalsekretärin des Präsidialamtes Chen Chu (Zweite von links) und dem Generalsekretär des Nationalen Sicherheitsrates David Tawei Lee (Dritter von links) am Internationalen Flughafen Taiwan Taoyuan zu den Medien. (Foto mit freundlicher Genehmigung des Präsidialamtes)

Präsidentin Tsai Ing-wen ist am 12. August 2018 zu einem neuntägigen Besuch nach Paraguay und Belize abgereist. Tsai hat auf der Hinreise einen Zwischenstopp in Los Angeles eingelegt und die Nacht dort verbracht. Am folgenden Tag ist Tsai nach Paraguay weitergereist. Während ihres dreitägigen

Aufenthalts in Paraguay nahm Tsai an der Amtsantrittsfeier des designierten Präsidenten von Paraguay, Maro Abdo Benitez, teil.

In Paraguay traf Tsai unter anderem Benitez und den aus dem Amt scheidenden Präsidenten Horacio Cartes.

Am 16. August reiste Präsidentin Tsai nach Belize weiter. Dort traf sie unter anderem Premierminister Dean Barrow und Generalgouverneur Colville Young und hielt eine Rede vor dem Parlament von Belize.

Auf ihrer Rückreise wird Präsidentin Tsai Ing-wen einen weiteren Zwischenstopp in Houston, Texas, einlegen. Die Präsidentin wird am 20. August in Taiwan zurückerwartet.

Paraguay und Belize gehören zu den 18 Staaten, die offizielle diplomatische Beziehungen mit der Republik China (Taiwan) unterhalten.

Quelle: Rti 12.8.2018

TSAI FÜR BILATERALES INVESTITIONS- ABKOMMEN MIT EU

Staatspräsidentin Tsai Ing-wen erklärte am 9. August 2018, Taiwan sei bereit und fähig, Verhandlungen mit der Europäischen Union (EU) über ein bilaterales Investitionsabkommen aufzunehmen, um dadurch den Austausch zwischen den beiden Seiten in einem breiten Spektrum von Bereichen auszudehnen.

Die EU sei seit langem Taiwans maßgebliche Herkunftsquelle ausländischer Direktinvestitionen, bemerkte Tsai. Man rechne damit, dass diese gesunde Lage als Impuls dafür dienen könne, Gespräche für ein bilaterales Investitionsabkommen in Gang zu bringen, um mehr beiderseitig vorteilhafte Gelegenheiten für die Menschen zu erzeugen, ergänzte sie.

So äußerte sich das Staatsoberhaupt bei einer Begegnung mit Hans van Baalen, einem Abgeordneten des Europaparlaments, im Präsidialamt in Taipeh. Der Niederländer, der auch als Vorsitzender der in Brüssel ansässigen Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa (ALDE) amtiert, ist seit seiner Teilnahme an Präsidentin Tsais Amtseinführung im Mai 2016 erstmals wieder in Taiwan.

Nach Tsais Ausführungen bringt das Programm der Regierung für industrielle Innovation 5+2 eine Fülle von Kooperationsmöglichkeiten für Taiwan und die EU hervor, besonders in den Bereichen umweltfreundliche Energie-Technologie und Internet of Things (IoT).

Das Programm für wirtschaftliche Wiederbelebung ist ein Schlüsselement der Regierung Taiwans, welches außerdem die drei weiteren rasant wachsenden Sektoren Biotechnologie und Pharmazeutika, Landesverteidigung und intelligente Maschinen erfasst und zudem besonderes Gewicht auf Kreislaufwirtschaft und ein neues Paradigma für landwirtschaftliche Entwicklung legt.

Die Beziehungen zwischen Taiwan und den Niederlanden charakterisierte Tsai als anhaltend stark. Man hege die Hoffnung, dass die beiden Seiten auf eine beschleunigte Unterzeichnung gegenseitiger Abkommen über Zollkooperation und Arbeitsferien hinarbeiten würden, fügte sie hinzu.

Präsidentin Tsai nutzte die Gelegenheit, van Baalen wegen seiner energischen Unterstützung für Taiwans Bemühungen zu danken, bedeutungsvolle Beteiligung in multilateralen Organisationen zu bewerkstelligen. Sie hoffe aufrichtig, dass man auch weiterhin auf diese über die Jahre gewährte Unterstützung in seiner Eigenschaft als Abgeordneter des Europaparlaments und Präsident der Liberalen Internationale (LI) zählen könne.

Die im Jahr 1947 gegründete LI verfolgt das Ziel, freie, faire und offene Gesellschaften aufzubauen und zu schützen. Taiwans Demokratische Progressive Partei (DPP), deren Vorsitzende Tsai ist, ist seit langem Mitglied in dem in Großbritannien angesiedelten Verband politischer Gruppierungen und zugehöriger Organisationen.

—Quelle: Taiwan Today, 08/10/2018

TAIWANS WICHTIGSTE MESSE ZU DIGITALEN INHALTEN IM ZEHNTEN JAHR



Der stellvertretende IDB-Generaldirektor Yu Chen-wei (hintere Reihe, Mitte) am 8. August 2018 bei der Messe „Digital Taipei“ in Taipeh mit Regierungsvertretern und Firmenrepräsentanten.

Die Messe „Digital Taipei“ — Taiwans wichtigste Handelsmesse über digitale Inhalte, welche dieses Jahr zum zehnten Mal stattfand — wurde am 8. August eröffnet, und es nahmen über 100 Aussteller aus dem In- und Ausland teil.

Technologische Trends zu erweiterter Realität und virtueller Realität, Zeichentrick, digitaler Bezahlung, Bildung, Spielen, geistigem Eigentum und Online-Medien standen im Mittelpunkt der zweitägigen Veranstaltung, die vom Industriellen Entwicklungsamt (*Industrial Development Bureau*, IDB) im Wirtschaftsministerium der Republik China (Taiwan) organisiert wurde.

Über 200 ausländische Einkäufer aus mehr als 20 Ländern und Territorien wurden zu der Messe im internationalen Kongresszentrum Taipeh (*Taipei International Convention Center*, TICC) eingeladen.

Seit ihrer ersten Ausrichtung im Jahr 2009 dient „Digital Taipei“ als hervorragendes Forum dafür, taiwanische und ausländische Erzeuger digitaler Inhalte, Investoren und Verleger zusammen-zuführen, kommentierte der stellvertretende IDB-Generaldirektor Yu Chen-wei. Taiwan habe in dem Sektor „digitale Inhalte“ zahlreiche begabte Fachleute, und die

Messe werde ihr internationales Profil schärfen, ergänzte er.

Taiwanische Erzeuger und Unternehmen wurden in zwei Pavillons vorgestellt. DIGI+ Creative Content Market wurde vom staatlich geförderten Institut für Informationsindustrie (III) organisiert und hatte die Schwerpunkte erweiterte Realität und Online-Spiele. In dem Pavillon DCIPO x IDEA Light up your Dream vom IDB und dem in Taipeh ansässigen Internationalen Kreativverband Digitale Unterhaltung (*International Digital Entertainment Creative Association*, IDEA) ging es in erster Linie um Zeichentrick.

Akademiker, Branchenvertreter und andere Fachleute aus Ländern wie Australien, Großbritannien, Thailand und den USA hielten Ansprachen zu Themen wie Spiele, geistiges Eigentum, neue Medien und Bildungstechnologie. Die Messe des Vorjahres hatte nach Auskunft des IDB über 6000 Besucher aus 23 Ländern und Territorien angelockt und geschäftliche Gelegenheiten im Wert von 1,2 Milliarden NT\$ (33,8 Millionen Euro) erzeugt.

—Quelle: Taiwan Today, 08/09/2018

EINE REISE NACH TAIWAN

Im Juni reiste der Journalist Dirk Eckert nach Taiwan und hat seine Eindrücke in einem dreiteiligen Bericht lebhaft festgehalten, den wir Ihnen nicht vorenthalten möchten. Dirk Eckert schreibt für verschiedene Medien.

<https://www.heise.de/tp/features/Taiwan-Ander-Frontlinie-4099028.html>

<https://www.heise.de/tp/features/Demokratische-Erfolgsgeschichte-4099011.html>

<https://www.heise.de/tp/features/Amerikas-treuester-Verbuendeter-4099015.html>

IJACKING**FR., 31.08 – SO., 30.09.2018****AUGMENTED REALITY AUS ASIEN,
AUSTRALIEN, NORDAMERIKA UND EUROPA**

Das Festival für unsichtbare Kunst besetzt reale und fiktionale Räume auf einem umfangreichen AR-Parcours durch Hannovers City und zeigt Vertical Cinema – Strange

Continuums am Kesselhaus und in der Kunsthalle Faust.

Der KV Kunsthalle Hannover entwickelt gemeinsam mit der Virtuale Switzerland das digital basierte Mixed Reality-Projekt iJACKING, das sich mit und in Hannovers Stadtraum vorwiegend mittels eigenem Smartphone oder Tablet subtil und poetisch verschränkt und ungeahnte Möglichkeitsräume erfahrbar werden lässt.

Ein weiterer Projektteil beinhaltet taiwanische und andere internationale Videoprojektionen am Kesselhaus und in der Kunsthalle Faust.

"Konzept Videoprojektionen aus Taiwan"

Die taiwanischen Arbeiten handeln auf unterschiedliche, vorwiegend abstrakte Weise von urbanen Strukturen und Prozessen. Die oft uneindeutige, nicht ablesbare Herkunft der Bildsequenzen steht im Widerspruch zu plakativen, aus der Werbebranche vertrauten Präsentationsformen, hier an den vermeintlichen Wandflächen bzw. Fensterfronten des Kesselhauses. So bilden die Rückprojektionen unter dem Titel „Vertical Cinema - Strange Continuums“ aus dem Kesselhaus als abstrakte, geheimnisvolle Werbetafeln einen ebenso irritierenden wie faszinierenden Gegenpol zum AR-Parcours mit seinen konkreten Möglichkeitsräumen.

Eröffnung Do., 30.08.18, 17:00 h: Empfang am Kröpcke-Platz mit FahrBar ArtBar Getränkeservice, anschließend AR-Performance mit Regina Frank.

17:00 h: Vernissage am Kröpcke – Geführte AR-Touren & Getränke-Service FahrBar

18:00 h: Geführte Touren „AR-Walk of Fame“ durch Künstler*innen des iJACKING Projekts Treffpunkt Kröpcke-Platz – Touren bis zum Sprengelmuseum

19:00 h: Bus-Transfer vom Sprengelmuseum zur Kunsthalle Faust

19:30 h: iJacking Empfang mit Parcours- und Vertical Cinema-KünstlerInnen, Fahrbar ArtBar Getränkeservice, Kesselhaus Linden & Kunsthalle Faust

<http://kunsthalle-hannover.de/>

TAIWAN SPRECHTAG IN DER IHK HANNOVER

In der Zeit von 9 – 16 Uhr haben Sie am 23. August 2018 die Möglichkeit, an dem Sprechtag in der IHK Hannover teilzunehmen.

Sollten Sie sich über die aktuelle Lage der Wirtschaft und Investitionsmöglichkeiten vor Ort informieren wollen, dann lassen Sie sich bei Inhouse-Gesprächen zu Taiwan am 23. August 2018 in einem etwa einstündigen Gespräch mit Frau Leonie Yang, Geschäftsführerin von DEinternational Taiwan Ltd., der Dienstleistungsgesellschaft des Deutschen Wirtschaftsbüros in Taipeh (AHK Taiwan), beraten.

Hierbei haben Sie die Gelegenheit, über verschiedene Möglichkeiten eines Engagements, Absatzchancen ihrer Produkte oder auch Problemlösungen für bestehende Geschäfte zu diskutieren. Auch kulturelle Unterschiede und mögliche Fallstricke im Geschäft mit lokalen Partnern können Thema sein.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte die Handelskammer Hannover:

Dr. Michael Seitz

seitz(at)hannover.ihk.de

Tel.: 0511 3107 371

Fax.: 0228 2284-22

EINLADUNG ZUM TAIWANABEND BEI AUBIKO E.V.

Unsere taiwanischen Austauschschüler und Schülerinnen laden SIE recht herzlich ein zu einem Abend voller kulinarischer und kultureller Besonderheiten Taiwans und ganz viel Spaß. Unsere Schüler kochen für Sie taiwanische Spezialitäten, bieten Hot Dogs und Getränke an und stellen ihre Kultur vor – sei es durch singen, tanzen, zeichnen oder einer Vorführung asiatischer Kampfkünste.

WANN: 23.08.2018 um 18:00 Uhr

WO: aubiko Büro

Stückenstraße 74 - 22081 Hamburg

Aubiko freut sich sehr auf Ihre Rückmeldung zur Teilnahme per Telefon

(040) 986 725 75

oder per Email an

d.roemuss@aubiko.de

Mehr Informationen finden Sie auch unter www.aubiko.de

KULTURTIPP



AUFZEICHNUNGEN EINES KROKODILS: ROMAN KINDLE EDITION

Von [Miaojin Qiu](#) (Autor), [Martina Hasse](#) (Übersetzer)

Wer bestimmt, wer wir sind, wie wir leben und wen wir lieben?

Lazi studiert in den 1980er-Jahren, kurz nach Aufhebung des Kriegsrechts, an der Top-Uni Taiwans in Taipeh. Was für ein Ort! Die Gedanken sind kühn, die Liebe ist obsessiv, aber dann überschreitet Lazi in ihrer Beziehung zur älteren Shui Ling eine Grenze zu viel. Sie sucht Zerstreuung bei ihren Freunden, einer exzentrisch-bunten Schar von Außenseitern, aber sie erzeugen nur noch mehr Reibung. Und dann steht auch noch ein als Mensch getarntes Krokodil vor Lazis Tür, schüchtern, aber scharfsinnig und sehr überzeugend, und es entflammt Lazi mit einer umstürzlerischen Idee.

https://www.amazon.de/Aufzeichnungen-eines-Krokodils-Miaojin-Qiu-ebook/dp/B07D2XKXHL/ref=sr_1_1?s=books&ie=UTF8&qid=1532003749&sr=1-1&keywords=taiwan

VERMISCHTES

Mathias Busse wird neuer Geschäftsführer von Porsche Taiwan	Mathias Busse (43) wird zum 1. September 2018 neuer Geschäftsführer von Porsche Taiwan. Er folgt auf Martin Limpert, der das Unternehmen auf eigenen Wunsch verlässt. Mathias Busse war seit 2016 Vorsitzender der Geschäftsführung des Porsche Zentrums Hamburg. Zuvor war er Geschäftsführer der Porsche Niederlassung Hamburg Nord-West und Vertriebsleiter Neu- und Gebrauchtwagen im Porsche Zentrum Berlin. Sein Vorgänger Martin Limpert leitete seit August 2017 als Geschäftsführer den taiwanischen Markt. In dieser Funktion verantwortete er die Gründung der Tochtergesellschaft Porsche Taiwan zum 1. Januar 2018. (ampnet/deg)
Führungswechsel Deutsches Institut Taipei	Am 30.7.2018 hat Dr. Thomas Prinz sein neues Amt als Generaldirektor des Deutschen Instituts angetreten.
TV: Verrückt nach Meer (198) am 16.9.2018 um 12:40 Uhr NDR	NDR zeigt am Sonntag, 16.9. einen Bericht unter dem Titel: „Überraschung in Keelung“. Taiwan. In Keelung herrscht Hochbetrieb. Über 700 neue Passagiere checken ein. Kreuzfahrtdirektor Thomas Gleiß erlebt einen Großkampftag und auch Hotelpraktikantin Laura kommt, trotz ihres Geburtstags, nicht zum Durchatmen: Bei Sänger Markus ist der Koffer verloren gegangen und das Notfall-Set auf der Grand Lady hat nur Unterhosen Größe XXL. Die neuen Passagiere Annabelle

	und Daniel erklimmen in Taipeh eines der höchsten Gebäude der Erde: den Taipei Tower. Und Reiseleiter Bernd und der zweite Offizier Christian Baumann entdecken beim Landgang einen riesigen Gong, der demjenigen, der ihn schlägt, Wünsche erfüllen soll. Das lässt sich Bernd nicht zweimal sagen. Zurück an Bord traut er seinen Augen nicht! (Text: ARD)
Chthonic Freddy Lim im Interview: "Wut, Traurigkeit, Frustration und Mitgefühl."	Um CHTHONIC ist es in den letzten fünf Jahren etwas still geworden, zumindest musikalisch. Ein Grund hierfür ist gleichzeitig die Besonderheit der Band. Sänger Freddy Lim ist nicht nur Musiker, sondern seit Februar 2016 auch Abgeordneter im taiwanischen Parlament. Mit seiner erst im Januar 2015 gegründeten Partei „New Power Party“ stellt er damit die liberale Opposition. https://www.metal.de/interviews/chthonic-freddy-lim-interview-zu-battlefields-of-asura-349816/
Taiwan sucht 100% erneuerbare Energie	Taiwan versucht, dem Beispiel Deutschlands zu folgen und bis 2030 100% erneuerbare Energie zu erzeugen. Laut Hans-Josef Fell, Gründer und Präsident der Berliner Energy Watch Group, ist der Wechsel zu 100% erneuerbarer Energie nicht möglich und bleibt ein weit entferntes Ziel. (Quelle: Focus Taiwan 2.8.2018)
Zuschüsse für Recycling-Innovations-	Die Environmental Protection Administration hat ein Recycling-Innovations-Pro-

<p><u>projekte</u></p>	<p>gramm für das nächste Jahr vorgestellt, das sich auf innovative Projekte konzentriert, die die Erforschung von Recyclinglösungen vorantreiben und die Verarbeitungstechniken für wiederverwertbare Materialien verbessern. Die Projekte erhalten einen maximalen Zuschuss von 5 Mio. NT \$ (163.441 US \$).</p> <p>(Quelle: Taipei Times 28.7.2018)</p>
<p><u>Taiwan Culinary Show wird eröffnet</u></p>	<p>Kulinarische Liebhaber, die sich für die Arbeit einiger erfahrener Köche des Landes interessieren, können an der jährlichen Taiwan Culinary Exhibition teilnehmen, die am Freitag, 3. August 2018, in der Halle 1 des Taipei World Trade Center eröffnet wurde.</p> <p>(Quelle: Taipei Times 1.8.2018)</p>

<p style="text-align: center;">Trending Taiwan</p>
<p style="text-align: center;"><i>Taiwan heute</i></p>
<p style="text-align: center;">Contact TAIWAN</p>
<p style="text-align: center;">Research Grant Program CCS</p>
<p style="text-align: center;">Working Holiday Visum</p>
<p style="text-align: center;">Test of Chinese Language TOCFL</p>
<p style="text-align: center;">Taiwan-Freundeskreis  Bamusrunde e.V.</p>

<div style="display: flex; align-items: center;">  <div style="margin-left: 10px;"> <p><i>AHK Wirtschafts- datenblatt 08/18</i></p> </div> </div>
<p style="text-align: center;">Taiwan Newsletter Archiv</p>